



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Das Anton ist seit 2019 Erasmus-Schule

Antons internationale Projekte sind für alle Interessent_innen offen

Allgemeine Informationen

Da wir eine Erasmus-geförderte Schule sind, können wir in jedem Jahr unbürokratisch Geld für unsere internationalen Projekte beantragen, welches wir dann an die Schüler_innen und Lehrkräfte weitergeben können. Damit sind die Kosten für Schüler_innen-Austausche, Auslandspraktika, Auslandsfahrten zur Erinnerungskultur und andere internationale Begegnungen fast gedeckt und alle Schüler_innen haben, unabhängig von der finanziellen Situation ihrer Familie, die Chance, an solchen Projekten teilzunehmen. Auch für unsere Lehrkräfte gibt es Angebote: wir können an internationalen Fortbildungen teilnehmen und auch auf diese Art das Anton in unserem „Haus Europa“ gut vernetzen.

Wir sind fest davon überzeugt, dass unsere Schüler_innen durch dieses außerunterrichtliche und außerschulische Lernen Demokratie, Mehrsprachigkeit und die interkulturelle Auseinandersetzung verstehen wertzuschätzen. Politisch besteht ja die Grenzenlosigkeit schon lange – unsere „Auslandspraktikant_innen“ berichten, dass die Grenzen zu unseren Nachbarn auch in ihren Köpfen keinen Raum mehr einnehmen.

Unsere bestehenden und geplanten Erasmus-Projekte

Für unsere Schüler_innen:

- Auslandspraktika in Enschede (Niederlande) und Taverny (Frankreich)
- Fahrten zur Erinnerungskultur: Auschwitz (Polen) und Verdun (Frankreich)
- Austausch mit dem Bonhoeffer College Enschede (Niederlande)

Für unsere Lehrkräfte

- Lehrkräfte-Fortbildungen im Bereich Digitalisierung, Unterrichtsentwicklung, Europabildung, Schulentwicklung, Beratung und Coaching, Coding und Robotics, ...

Für das Anton

- Job-Shadowing (Hospitationen bei uns) und Aufbau von Schulfreundschaften für gemeinsame Projekte mit der IES Retamar (Almeria, Spanien) und der Zespol Szkol im.I.J.Paderewskiego (Knurow, Polen)



Kevin Landzettel (rechts) im Kurs „Coding with Arduino“ in Florenz (Italien)



Tom, Lukas und Till lernen im Auslandspraktikum bei einem Besuch des Sozialunternehmens DCW in Enschede (Niederlande) nähen